



Gemeindebrief

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Hörnum - Rantum

November 2009 – März 2010



Momente 2009



Erntedank 2009 erstmalig auch mit Früchten des Meeres. Hierfür haben die Kinder wunderbare bunte Fische gebastelt und dann ihren Altar von der „Kirche mit Kindern“ dazugestellt. **Gemeindefest** diesmal um St. Peter. Eine tolle Rantum-Hörnumer Helferschar machte das Fest richtig bunt.

Lotte Kröger kauft von dem wohl jüngsten Helfer mit Geschäftssinn Leif-Erik Arndt selbstgebackene Kirchenkekse. Dass ihr dabei das Herz lacht, kann man sehen. Auch die Rantumer im Hintergrund genießen die Atmosphäre und die leckeren Kuchen.



Vorbereitungszeit auf den Stern

Erst mag es ja ein Angang sein in der dunklen Jahreszeit bei Nacht hinaus-zugehen, zumal wenn es kalt und ungemütlich geworden ist. Aber ich habe es für mich entdeckt als etwas höchst Bereicherndes, ja worauf ich mich schon seit Beginn der kürzer werdenden Tage freue. Und ich muss kein Hundebesitzer mit entsprechender Verpflichtung dafür zu sein. Zum Glück kann man im Inselsüden einen klaren Sternenhimmel noch ohne Lichtverschmutzung sehen. Manch einer, dem die Lichterflut in der Stadt zuviel wird, genießt bei uns Stille und Dunkelheit.

In der Adventszeit brauchen wir das besonders. Ins Weihnachtsfest sollten wir nicht unvorbereitet und gehetzt hineinstolpern, sondern uns auch innerlich vorbereiten. „Advent - Ich lasse Licht werden. Vier Wochen habe ich Zeit, dunkle Ecken auszu-leuchten“ las ich jüngst von Inge Müller. Das finde ich ein sehr anregendes Motto. Wenn ich damit anfangen wird bei mir die Sehnsucht wachsen und

die Empfänglichkeit für den Stern von Bethlehem größer werden. Der Kalender „Der andere Advent“ (S. 11) ist für viele Menschen eine Hilfe zur Ruhe und zur inneren Bereitung geworden. Man kann z. B. auch eine Kerze anzünden und sich fragen, was an Dunklem sie ausleuchten soll, wo ich das Licht der Weihnacht besonders brauche. Vielleicht spricht eine Zeile eines Adventsliedes wie „Macht hoch die Tür“ mich an, wenn ich sie ganz langsam vor mich hin spreche. Vier Gottesdienste im Advent laden uns ein, unser Leben zu entschlei-nigen und der Sehnsucht nach dem Licht auf die Spur zu kommen. Ich selber werde nicht versäumen, Advent in der Dunkelheit zu erwan-dern, zu erschweigen. Der Stern von Bethlehem braucht die Dunkelheit um richtig leuchten zu können und die Sehnsucht zu erfüllen.

Eine gesegnete Adventszeit, eine lichtvolle Weihnacht und gute Schritte ins neue Jahr hinein

Pastor J. Henke

Der Goselexpress – ein Kinder-Gospelmusical in Hörnum

Samstag, den 20. und Sonntag, den 21. März wird um je 16 Uhr das Gospelmusical „Der Goselexpress“ in der Grundschule Hörnum aufgeführt. Es erzählt die Geschichte von Sklaven und ihrer Flucht in die Freiheit. Eine Geschichte von Tränen und Sternen, von Mut und Hilfe.

Ein Team von kreativen Leuten um die Verantwortlichen Sylvia Dehn, Iris Pfforr, Britta Koesling und Renate Henke machen sich Gedanken um die Musik, Tanz und Kulissen. Der Chor und die Solosänger werden an der Gitarre begleitet von Michael Gillner und Britta Koesling. Eine Trommel und das Piano vervollständigen die kleine spontane Band. Ein kleiner Chor von Erwachsenen wird den Kinderchor unterstützen. Einige Solostellen werden von Kindern gesungen.

Die Erwachsenen proben bereits im Winter-Gospelprojektchor unter der Leitung von Renate Henke. Veranstalter ist das Kinder- und Jugendhaus Hörnum e.V. Die offiziellen Pro-

ben für Kinder und Kindersolosänger beginnen im neuen Jahr. Infos bei Renate Henke, Telefon 88 02 55

Der Winter-Gospelprojektchor

Singen im Winterchor heißt, Vorfreude auf die Weihnachtszeit sammeln, Gospels lernen, die von Licht und Glanz künden, Tee trinken, Kontakte finden.

Ich lade alle herzlich ein, auch ohne Vorkenntnisse, zu den Proben zu kommen.

Sie finden jeden Freitag bis Weihnachten um 19.30 Uhr im Gemeindeforum der St. Thomas Kirche in Hörnum statt.


Wir wollen uns am Gospel – Weihnachtssingen, 22. Dezember, und am Gospelmusical im März beteiligen. Heiligabend singen wir in der Christvesper in Hörnum.

Rufen Sie an, kommen Sie vorbei, probieren Sie aus!

Renate Henke

Das Gospel-Weihnachtssingen in St. Peter

Im Glanz der kleinen Reetdachkirche



entsteht im Kerzenschein eine innige geborgene Atmosphäre, von klangvoller Gospelmusik und dem Gesang der Menschen getragen. So gestalten wir schon seit einigen Jahren mit viel Freude dieses Weihnachtssingen. Dieses Jahr wird es wieder am Dienstag, 22. Dezember, 19 Uhr in der St. Peter Kirche in Rantum sein. Dieses Singkonzert wird vorbereitet von dem Winter-Gospelprojektchor Hörnum, den Island Voices aus Wenningstedt mit Band. Die Leitung hat Renate Henke.

Der Gospelworkshop – ein Erlebnis

Man könnte es auch eine Singwerkstatt nennen. Am 1. Novemberwochenende übte der Gospeltrainer David Thomas mit 85 Sängerinnen und Sängern, Jugendlichen und Erwachsenen selbstkomponierte neue Gospels ein. Es ist wie 2008: Er sitzt am Piano, fast regungslos. Die Finger suchen die Tasten, seine Augen die Sänger und mit 3 Worten als Anweisung geht es los. Jeder ist ganz Ohr und voll konzentriert. Nur ein kurzes Üben der Stimmen ist erforderlich,

dann erklingt der ganze Chor, noch vorsichtig, aber sich in dieser großen Zahl gegenseitig stützend. Wird der Chor immer sicherer, geht es an die musikalische Gestaltung.

Und das macht David Thomas dann vor – gewaltig, explosiv seine Lautstärke. Die Sänger bemühen sich, es ihm gleich zu tun. Vergeblich! Das ist ein Naturtalent! Alle sind sich sicher. Auch leise, sanft, gefühlvoll schwingend singt er vor, der Chor nach. Bis auf den letzten Platz gefüllt war die St. Thomas-Kirche am nächsten Tag im Abschlussgottesdienst. „Jesus hat die Liebe geerdet, hat diesen himmlischen Kraftstoff auf die Erde exportiert“ sagte Pastor Jörg Henke in einer herzerwärmenden Predigt. „Lass uns hineinschlüpfen in den Mantel deiner Liebe“ beteten wir. Ein herzlicher Dank gilt Christel Glöckner und Stephan Wolff, die uns freundlicherweise die Grundschule für diesen Workshop zur Verfügung gestellt haben.

2010 wird der Hamburger Gospeltrainer Hanjo Gäbler vom 5. bis 7. November zu Gast sein.

Interview mit Maike Schrader-Arndt und Dietmar Glöckner

Was wären aus Ihrer Sicht wichtige künftige Themen des Kirchenvorstands (KV) für Hörnum-Rantum?

Wir sind der Meinung, dass durch gezielte Information der Gemeinde über vergangene und zukünftige Arbeit des Kirchenvorstand Transparenz für die Gemeinde entstehen soll. Der Kirchenvorstand sucht den Dialog mit der Gemeinde um latente Wünsche bzw. Anregungen aufnehmen zu können.



Dietmar Glöckner für Jugendliche...

Wie wollen Sie Ihre Zusammenarbeit im KV gestalten?

Der Kirchenvorstand hat bereits in Zusammenarbeit mit dem Kirchenkreis während eines mehrtägigen Projekts mit der Optimierung der Zusammenarbeit erfolgreich begonnen. Ein Ziel ist insbesondere, administrative Aufwände im Kirchenvorstand zugunsten kirchlicher Gemeindearbeit zu reduzieren.

Was haben Sie für Ideen für die Gemeindearbeit?

Der neue Kirchenvorstand sprudelt vor neuen Ideen, ist sich aber darüber bewusst, dass ihm natürliche



Maike Schrader-Arndt für Kinder

Grenzen gesetzt sind.

Einige Beispiele: Bibelkreis, Kirchenchor, Jugendarbeit, Alternative Gottesdienste, Häufigere Feier des Abendmahls

Warum arbeiten Sie im KV mit und was macht Ihnen besondere Freude?

Wir arbeiten im Kirchenvorstand mit Freude daran, die beiden Orte in der Institution des Kirchenvorstands engagiert zu vertreten.

Maike Schrader-Arndt: Mir macht es Spaß, in der Gemeinde etwas bewegen zu können.

Wofür wollen Sie Verantwortung im Kirchenvorstand übernehmen?

Maike Schrader-Arndt: Mir liegen die Arbeit mit den Kindern und die Kindergottesdienste besonders am Herzen.

Dietmar Glöckner: Als Prädikant möchte ich alternative Gottesdienste gestalten und besonders unsere Jugend stärker ins „Boot“ holen.

Wechsel im Kirchenvorstand

Aus beruflichen bzw. persönlichen



Neu im Kirchenvorstand: Raivo Knudsen

Gründen sind Rainer Dehn, Martina Nimz, Peter Hansen und Norbert Stäcker aus dem KV ausgeschieden.

Wir danken ihnen für die geleistete Arbeit in unserem Leitungsgremium.

Nachberufen konnten wir Raivo Knudsen aus Rantum. Der 44jährige leitet die Familienstätte „Haus Stegerwald“ und hat gemeinsam mit seiner Frau Katrin zwei Kinder, die die Hörnummer Grundschule besuchen. Er freut sich bereits, den Kirchenvorstand tatkräftig unterstützen zu können.

Eingeführt wird er in sein Ehrenamt am 1. Advent um 11 Uhr in St. Peter.

Kinderkirche mit Maike

Die Kindergottesdienste finden sonntags um 11 Uhr im Abstand von 2 bis 3 Wochen statt. Genaueres entnehmen Sie den Plakaten, die in den Informationskästen aushängen. Am 6.12. ist Nikolaus das Thema. Ich freue mich auf Ihre Teilnahme. Bei Fragen ruft mich gerne an. Telefon: 88 16 13.
Ihre Maike Schrader-Arndt

Heiligabend erstmalig

Einen Mini-Weihnachtsgottesdienst als Kirche mit Kindern bietet Maike Schrader-Arndt an Heiligabend um 15.15 Uhr an. Diese kleine Feier in der St. Thomas-Kirche auch für die Begleiter der Kinder dauert etwa eine halbe Stunde.

Krippenspielkinder gesucht

Engel, Hirten und Könige werden gesucht für ein Krippenspiel an Heiligabend um 15.30 Uhr in der Rantumer Kirche. Anja Müller-Guthof wird es lebendig und kreativ mit den

**K I N D E R
K I R C H E
H Ö R N U M**



Kindern einüben. Beginn der Proben ist Donnerstag, der 19. November um 15.30 Uhr in St. Peter. Weitere Auskünfte unter Tel. 2 57 07.

Der Weihnachtstern

Die Weihnachtsgeschichte ist in der Bibel im Matthäus-Evangelium aufgeschrieben. In dieser Geschichte wird auch immer wieder von einem besonderen Stern erzählt. Sterndeu-

ter aus einem fernen Land folgten ihm, weil sie ihn als Zeichen für die Geburt eines neuen Königs deuteten. Der Stern wies ihnen den Weg nach Israel. Der damalige jüdische König Herodes war darüber sehr beunruhigt und befragte seine Berater über diesen König, der ihm möglicherweise gefährlich werden könnte. Die Schriftgelehrten sahen in den alten Schriften nach und entdeckten, dass es wirklich eine solche Erscheinung vor der Geburt eines neuen Königs geben würde.

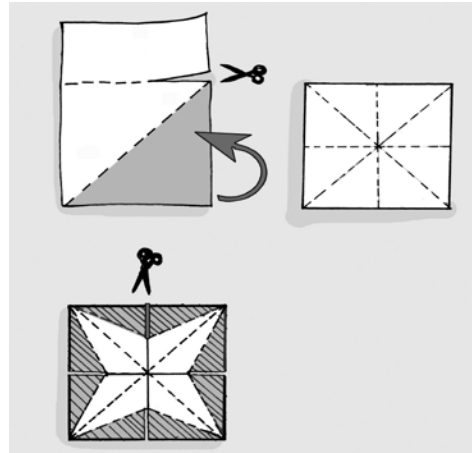
Basteltipp: Zackenstern

Was du brauchst:

Weißes Papier, Geschenkpapier oder Bastelfolie, Stift, Schere, Kleber

So wird's gemacht:

1. Zuerst brauchst du ein quadratisches Stück Papier. Das kannst du dir aus einem rechteckigen ganz einfach herstellen, indem du die eine untere Ecke an die gegenüberliegende Kante klappst. Dann schneidest du den überstehenden Streifen ab und erhältst ein quadratisches Papierstück.
2. Dieses quadratische Papierstück



faltest du nun senkrecht und waagrecht von Kante zu Kante und zweimal diagonal von Ecke zu Ecke. Die Knicklinien der geraden Kanten schneidest du an allen vier Seiten ungefähr bis zur Mitte ein.

3. Von den Kanten ausgehend, faltest du nun das Papier so weit, wie es durch den Einschnitt möglich ist. Falte dabei jeweils zur gefalzten Diagonallinie nach hinten.

4. Du hast durch das Abknicken längliche Dreiecke erhalten, die du nun einfach übereinanderlegst und zusammenklebst. So bekommst du einen schönen Stern mit vier Zacken.

Text / Illustration: Christian Badel

A d v e n t s k o n z e r t

mit **Maike Schrader-Arndt** (Akkordeon) und dem „**Ensemble Amabile**“:
Christina Glede (Blockflöte, Gesang), **Artash Adamian** (Oboe), **Jürgen Borstelmann** (Orgel) – Eintritt: 5,00 €

Sonntag, 13. Dezember 2009 um 20.15 Uhr in St. Thomas, Hörnum

G o s p e l - W e i h n a c h t s s i n g e n

Island Voices und **Gospelprojektchor** unter der Leitung von **Renate Henke** singen Weihnachtsgospels, alte und neue Weihnachtslieder
Eintritt frei – Kollekte erbeten

Dienstag, 22. Dezember 2009 um 19.00 Uhr in St. Peter, Rantum

K o n z e r t z u m J a h r e s a u s k l a n g

Jürgen Borstelmann spielt an der Hillebrand-Orgel Händels Feuerwerksmusik sowie Werke von Bach und Guilmant

Eintritt: 9,00 € / Schüler und Studenten 5,00 €

Dienstag, 29. Dezember 2009 um 20.15 Uhr in St. Thomas, Hörnum

M u s i k u n d T e x t e v o r d e r B i i k e

mit **Elisabeth Steyn** (Lesung) und **Jürgen Borstelmann** (Piano und Orgel) spielt eigene Kompositionen und Improvisationen über friesische Lieder – Eintritt: 9,00 € / Schüler und Studenten 5,00 €

Sonntag, 21. Februar 2010 um 16.30 Uhr in St. Peter, Rantum

Advents-Psalm

Jesus Christus, ich bereite mich auf Dein Kommen vor.

*Ich freue mich von Herzen,
dass Du mich besuchst.*

*Du kommst, um mir
Freude zu schenken.*

*Du willst es hell machen
in meinem Leben.*

Darum bereite ich ein Fest vor.

*Ich kaufe Geschenke
und schmücke die Wohnung.*

*Ich schreibe Karten
und höre weihnachtliche Musik.*

*Ich backe Plätzchen
und koche ein Festessen.*

Viele Vorbereitungen treffe ich, HERR Jesus.

Hilf mir, dass ich bei alledem Dich nicht verpasse.

*Schenke mir Ruhe und Besinnung,
bereite Du mich vor für Dich.*



Reinhard Ellsel

Der Andere Advent (Besinnung)
Informationen und Bestelladresse
zum Kalender „Der Andere Advent“
erhalten Sie bei **Andere Zeiten e.V.**
im Internet: www.anderezeiten.de
oder unter Tel.: (040) 47 11 27 27.

Das **Grünkohlessen** am 4. Advent
ist noch nicht gesichert. Wir hoffen
aber, dass es am 20. Dezember um
12.45 Uhr ein gemeinsames Grün-
kohlessen zugunsten neuer Stühle
auf der Kirchenempore geben wird.

Gottesdienste zu Weihnachten und zur Jahreswende

24.12. Heiligabend

15.15 Uhr Kinderkirche mit Frau Schrader-Arndt, St. Thomas, Hörnum

15.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel und Ensemble Amabile,
St. Peter, Rantum

17.00 Uhr Christvesper mit Gospelchor und Ensemble Amabile,
St. Thomas, Hörnum

26.12. 2. Weihnachtsfeiertag

9.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst, St. Thomas, Hörnum

11.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst, St. Peter, Rantum

27.12. Sonntag nach Weihnachten

9.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst, St. Thomas, Hörnum

11.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst, St. Peter, Rantum

31.12. Sylvester

15.30 Uhr Jahreslußgottesdienst, St. Peter, Rantum

17.00 Uhr Jahreslußgottesdienst, St. Thomas, Hörnum

1.1. Neujahr

11.00 Uhr Neujahrsgottesdienst, St. Thomas, Hörnum

Außerhalb der festreichen Zeit finden die Gottesdienste jeden Sonntag um **9.30 Uhr in Hörnum** und um **11.00 Uhr in Rantum** statt.

Besondere Gottesdienste:

22.11. **Ewigkeitssonntag** mit Gedenken an die Verstorbenen

29.11. Gottesdienste zum **1. Advent** in Rantum mit Einführung von Herrn Knudsen als Kirchevorsteher

10.1. Gottesdienste zu **Epiphania**s mit Dietmar Glöckner erstmalig als ausgebildeter Predikant (siehe S.14)

Anschriften & Rufnummern

Pfarramt

Pastor Jörg Henke
Hangstraße 38, 25997 Hörnum / Sylt
Büro Dienstag 10-12 Uhr
Tel.: (0 46 51) 88 02 - 55, Fax: -05
Mail: kg.hoernum-rantum@freenet.de

Kirchenmusik

Jürgen Borstelmann
Jahnstraße 3, 25980 Westerland / Sylt
Tel.: (046 51) 68 98
Mail: juergen.borstelmann@t-online.de

Gospelchor

Island Voices & Beautiful Noise
Renate Henke
Tel.: (0 46 51) 88 02 - 55, Fax: -05
Mail: kg.hoernum-rantum@freenet.de

Küsterin

Marlene Klint
An der Düne 7, 25997 Hörnum / Sylt
Tel.: (0 46 51) 87 76 61
Mail: marlene.hoernum@live.de

Internet: [www.kirche-auf-sylt.de/
hoernum_rantum](http://www.kirche-auf-sylt.de/hoernum_rantum) (Ohne Leerzeichen)

Ämterlotsendienst

Ämterlotsin Martina Nimz bietet
Hilfe bei Behördengängen an.
Termine nach telefonischer
Vereinbarung über das Pfarramt.

Telefonseelsorge

Tel.: (08 00) 111 01 11
Tel.: (08 00) 111 02 22

Kontonummer der Kirchengemeinde

Rentamt Leck, Kontonummer 800 072 71 bei der Nord-Ostsee-Sparkasse, Bankleitzahl 217 500 00. Bitte immer „Hörnum-Rantum“ sowie den gewünschten Verwendungszweck angeben. Bitte unterstützen Sie unsere Gemeinde- und Jugendarbeit durch Ihre Spenden und den Erhalt Ihrer Kirche.

Impressum

Gemeindebrief wird herausgegeben von der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Hörnum-Ran.. **V.i.S.d.P.:** Pastor Jörg Henke. **Redaktion:** Jörg Henke, Elisabeth Steyn. **Layout:** Oliver Strempler, Mail: dos@a451.de, Telefon: (0172) 451 15 29

Weltgebetstag

Am Freitag, dem 5. März 2010, wird weltweit der Weltgebetstag gefeiert. Die Liturgie wird diesmal von Frauen aus Kamerun vorbereitet; sie steht unter dem Motto „Alles, was Atem hat, lobe den Herrn“.

Auch die Kirchengemeinde Hörnum-Rantum möchte sich gern wieder an dem Gebetstagsgottesdienst auf Sylt beteiligen. Wir suchen deshalb Frauen, die gern mitmachen möchten – singen, beten, nachdenken, etwas über die Lebensbedingungen in Kamerun erfahren und feiern!

Wie und wo genau der Gottesdienst stattfinden wird, stand bei Drucklegung dieses Heftes noch nicht fest. Wer sich beteiligen oder einfach nur informieren möchte, sollte auf Hinweise in der Presse und in den Gemeinden achten.

Auskunft für Hörnum-Rantum gibt auch Elisabeth Steyn, Telefon 227 10 (tagsüber) oder 323 19 (abends).



Der stellvertretende Bischof Propst Bollmann überreicht Prädikant Dietmar Glöckner die Berufungsurkunde.

Gratulation und Segenswünsche

In einem feierlichen Gottesdienst am 25. September im Ratzeburger Dom wurde Dietmar Glöckner nach umfangreicher dreijähriger Ausbildung zum Prädikanten berufen und eingesegnet. Dies war für ihn ein herausragendes Ereignis mit der Erfüllung eines Herzenswunsches. Ihm gilt unsere Gratulation, unsere Segenswünsche und die Freude, dass er die Gottesdienste im Inselfüden (und im Kirchenkreis) bereichern wird mit den ihm eigenen Gaben.

Seien Sie mit dabei, wenn er die von ihm eigenverantwortlich vorbereiteten Gottesdienste hält, z. B. am 10. Januar in Hörnum und Rantum.



Ein Hoch und kräftiger Dank

Einen kräftigen wenn auch kurzen herzlichen Dank möchte ich auch an dieser Stelle einmal den vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Kirchengemeinde stellvertretend aussprechen. Wenn hier nicht so viel ehrenamtliche Arbeit und Unterstützung geleistet würde, wäre in unserer Gemeinde vieles gar nicht möglich. Das Gemeindefest könnte nicht stattfinden ohne die ganze Vor- und Mitarbeit. Die vielgestaltigen Gemeindebriefe kommen nicht von allein in das Haus. Zu Kinderveranstaltungen, Singen, Gottesdiensten in Rantum, Getränken in den Sommerkonzertpausen könnten wir nicht einladen, wenn hier nicht in unterschiedlichem Umfang angepackt und vorbereitet würde.

„Die Kirche ist ein Haus aus lebendigen Steinen“, heißt es schon im Neuen Testament (1. Petrus 2,5).

So wird der Bau umso schöner und bunter, je mehr sich hier einbringen. Dank und ein Hoch an alle, die es in diesem Jahr getan haben. Und 2010

lassen wir nichts an die Stelle eines schönen Ausfluges treten. Versprochen! Jörg Henke

PS: Wer macht noch mit bei uns ? Wir freuen uns über jede Mitarbeit und sprechen diese klar ab.

Montagskreis in Hörnum

Insbesondere diejenigen, welche das sechste Lebensjahrzehnt bereits erreicht haben, laden wir herzlich zu Nachmittagen am Montag bzw. Mittwoch ein. Die nächsten Treffen jeweils um 15 Uhr im Gemeinderaum der Hörnummer Kirche sind am 18. Januar und 15. Februar (Pastor Henke gibt einen Diabericht von der Griechenlandreise auf den Spuren des Apostels Paulus) In Rantum finden die Treffen nach Verabredung statt.

Vorschau: 2010 wird St.Thomas 40!

Geplant ist am 6. Juni ab 12 Uhr ein Gemeindefest rund um St.Thomas. Am 21. Juni, dem Kirchweihstag vor 40 Jahren, gibt es ein Konzert mit Getränken auf der Kirchendüne.

Freud und Leid

*Freundlich hast du mich aus dem
Dunkel der Nacht zum Licht des
neuen Tages geführt. Lob sei dir,
guter Gott!
Segne diesen Tag und alle meine
Tage, die ich unterwegs bin zu dir.
Irischer Segensspruch*

verstorben sind:

Margot Dahm, Rantum, 62 Jahre
Heinz Gutberlet, zuletzt Westerland,
89 Jahre

getauft wurden:

Tim Dauter, Dietzenbach
Fabio Brack, Oberwil / Basel
Line Julietta Greifzu, Willich


getraut wurden:

Jeannette Dorff und **Sönke Widde-
rich**, Frankfurt
Ines Pomplun und **Günther Thomas-
Pomplun**, Düsseldorf
Julia Utke und **Marco Utke**, Köln
Sonja Riechert-Handke und **Günther
Handke**, Birkenheide
Anika und **Dag Vierfuß**, Zürich
Dagmar und **Ralf Jacobs**, Worms

Jubilare:

Peter Birnbaum 19.11.1939,
Steintal 31, Hörnum

Wilfried Liebing 20.11.1944,
Oberer Dünenweg 12, Hörnum
Werner Schmidt 23.11.1926,
Rantumerstraße 43, Hörnum
Gertrud Heidutzek 24.11.1924,
Blankes Tälchen 20, Hörnum
Bernd Springer 27.11.1943,
Steintal 23a, Hörnum
Gerhard Ketelsen 5.12.1930,
An der Düne 44, Hörnum
Klaus-Peter Schildein 6.12.1941,
Berliner Ring 1, Hörnum
Antje Kremer-Grünbein 6.12.1943,
Alte Dorfstraße 12, Rantum
Nikolai Möller 14.12.1921,
Alte Dorfstraße 63, Rantum
Heinz Eisenbeißer 16.12.1942,
Budersandstraße 7, Hörnum
Marlies Pelz 16.12.1933,
Kressen-Jacobs-Tal 5, Hörnum
Christa Resech 27.12.1936,
Steintal 35, Hörnum
Anna Hansen 29.12.1933,
Steintal 26, Hörnum
Werner Matthiesen 4.1.1925,
Rantumerstraße 25, Hörnum
Ewald Schmidt 6.1.1940,
Steintal 23a, Hörnum
Herbert Drechsler 7.1.1934,
Strandstraße 6, Hörnum
Klaus Peleikis 7.1.1938,
Am Sandwall 46a, Rantum
Helga Viaccava 8.1.1936,



Berliner Ring 9, Hörnum
Ruth Dietrich 9.1.1921,
Steintal 13, Hörnum
Ilse Deike 12.1.1944,
Blankes Tälchen 5, Hörnum
Andreas Jansen 14.1.1942,
Steintal 17, Hörnum
Heinz-Adolf Kleinschmidt 18.1.1922,
Dünem Wai 18, Rantum
Brigida Zeidler 21.1.1924,
Gurtdeel 6, Hörnum
Wolfgang Schuster 21.1.1942,
Steintal 6, Hörnum
Klaus-Dieter Lahrtz 22.1.1942,
Stiindeelke 28b, Rantum
Hans Jürgen Schulz-Dahnz
28.1.1922, Am Sandwall 62, Rantum
Hannelore Kossowski 30.1.1940,
An der Düne 2, Hörnum
Horst Neumann 6.2.1944,
Hörnummer Straße 29, Rantum
Hermann Scharies 7.2.1937,
Hafenstraße 20, Hörnum
Jochen Kruse 7.2.1940,
Schulstraße 5, Hörnum
Helga Wenzel 9.2.1937,
Hafenstraße 11, Rantum
Waltraud Kuschel 11.2.1936,
Am Sandwall 50a, Rantum
Ursula Herbst 13.2.1932,
Blankes Tälchen 9, Hörnum
Hannelore Wiesenmüller 14.2.1943,
An der Düne 19, Hörnum

Renate Bonn 14.2.1935,
Alte Dorfstraße 35, Rantum
Christian Petersen 17.2.1941,
Oberer Dünenweg 16, Hörnum
Heike Hogrebe 22.2.1940,
Hörnummer Straße 40, Rantum
Christa Pöschel 27.2.1940,
Berliner Ring 11, Hörnum
Gisela Junge 27.2.1942,
Strandstraße 40, Hörnum
Harry Knuth 27.2.1927,
Am Sandwall 8, Rantum
Ursula Schmidt 28.2.1928,
Rantumerstraße 41, Hörnum
Karl Meewes 2.3.1928,
An der Düne 21, Hörnum
Marianne Birnbaum 2.3.1939,
Steintal 31, Hörnum
Ute Röhricht 6.3.1942,
Steintal 31, Hörnum
Ehrentraud Richter 6.3.1932,
Hörnummer Straße 46, Rantum
Heide Sielaff 8.3.1939,
Oberer Dünenweg 20, Hörnum
Elke Eisenbeißer 9.3.1942,
Budersandstraße 7, Hörnum
Klaus Töns 13.3.1939,
Dik-Wai 10, Rantum

Nichtveröffentlichung des Geburtstags. Wenn Sie die Nennung Ihres Namens in unserer Gratulationsliste im Gemeindebrief nicht wünschen, teilen Sie dies bitte Pastor Henke mit. Wir folgen Ihren Wunsch selbstverständlich.

Momente 2009



2009 war ein Jahr bewegender, spürbarer Neuerungen in Hörnum. Fokussieren lassen sie sich an den Einweihungen des Hapimag-Resorts und des Hotels Budersand als Teil des Gesamtprojekts Budersand. Frau Ebert hatte Pastor Henke um Worte des Segens gebeten an diesem besonderen Tag:

„Möge Gott Gutes durch das Projekt Budersand werden lassen. Mögen

die vielen Neuerungen gut zusammen wachsen mit den Menschen hier, dass es zu einem schönen Ganzen wird. Möge die Schönheit von Meer und Himmel, Dünen und Heide den vielen Gestaltenden bewusst sein und erhalten bleiben. Segne, Gott, alle die hier arbeiten und alle, die Erholung suchen. Segne das Miteinander und den Dienst untereinander. Das schenke Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist.“



Ein kleines aber schönes Fest war die Goldene Konfirmation am 3. Mai. In die Spuren der eigenen Geschichte traten die Jubilare und wurden neu gesegnet. Gespräche und Austausch waren lebhaft und der Dank am Ende groß.



Viel gelacht wurde bei unseren **Trauungen** – und nicht nur von



den Kölnern am Ausgang. Freundschaftlich öffneten sich die Portale von St. Thomas und St. Peter für Segen und Freude, Nachdenken und Gebet. Viele kommen wieder an diese besonderen Orte.

Viel gesehen in **Griechenland** auf den Spuren des Apostels Paulus hat unsere Reisegruppe mit 21 Leuten. Unterhalb der imposanten Akropolis von Paulus Station in Athen zu hören, war für uns beeindruckend. Das ägäische Meer, die griechischen Landschaften, die Klöster, die Gespräche sind bleibende Erinnerungen.

Momente 2009



Taufen und Trauungen am Strand waren in diesem Jahr so häufig wie

noch nie gefragt. Die Füße im Sand, das Meer und den Wind als Begleitmusik, und den Himmel weit ... auch mir hat es viel Freude bereitet. Auch ein Stück moderner Kirche bei den Menschen.



Die renommierte Marburger Malerin **Ursula Frohwein-Charissé** hat unsere St. Peter-Kirche in einem Zyklus Sylter Kirchen expressiv gemalt. Da die Altarfenster saniert werden müssen, haben wir das Bild samt den Bildrechten erworben, um damit Werbeaktionen begleiten zu können. Für 850 € zugunsten der Kirchenfenstersanierung ist das 70x100cm große Bild in einem schönen Rahmen zu haben. Sprechen Sie uns an.